

## Anzeige über eine Anlage zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (§ 40 Abs. 1 AwSV)/Antrag auf Eignungsfeststellung (§ 63 Abs. 1 WHG)

### Hinweise und Empfehlungen:

Bei der Planung der Anlage sind das Wasserhaushaltsgesetz (WHG), die Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV) und die technischen Regeln der Deutschen Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V. (DWA und deren Technischen Regel wassergefährdender Stoffe - TRwS -, wie z. B. TRwS 779, TRwS 781 und TRwS 791) zu beachten. Es wird empfohlen, beim Ausfüllen dieses Formblattes einen Fachbetrieb nach § 62 AwSV und/oder eine/einen AwSV-Sachverständigen hinzuzuziehen.

### Betreiberin/Betreiber der Anlage

Name, Vorname	
Anschrift (Postleitzahl Ort, Straße Hausnummer)	
Telefon/Mobiltelefon	E-Mail

### Standort der Anlage

Anschrift (Postleitzahl Ort, Straße Hausnummer)		
Gemarkung	Flur	Flurstück /

### Art der Anlage

<input type="checkbox"/> noch zu errichtende Anlage	
<input type="checkbox"/> wesentliche Änderung einer bereits bestehende Anlage ⇔ (z. B. Austausch von Lagerbehältern oder Einbau einer Leckschutzhülle)	Baujahr
Beschreibung der geplanten Anlage inkl. Abgrenzung der Anlage bzw. der wesentlichen Änderung:	
Anlagenart <input type="checkbox"/> Lageranlage <input type="checkbox"/> Abfüllanlage <input type="checkbox"/> Umschlaganlage <input type="checkbox"/> HBV-Anlage <input type="checkbox"/> Rohrleitungsanlage innerhalb des Werksgeländes	
Lage <input type="checkbox"/> im Freien <input type="checkbox"/> im Gebäude	
Bauart <input type="checkbox"/> oberirdisch <input type="checkbox"/> unterirdisch <small>(Wenn auch nur ein Teil der Anlage (z. B. eine Rohrleitung) unterirdisch oder in einem Außenbauteil (z. B. Bodenplatte) verläuft, ist die Anlage unterirdisch)</small>	
Schutz- und Überschwemmungsgebiete <input type="checkbox"/> außerhalb von Schutz- und Überschwemmungsgebieten <input type="checkbox"/> im Wasserschutzgebiet <input type="checkbox"/> Stadt Verden (Aller) <input type="checkbox"/> Langenberg <input type="checkbox"/> Panzenberg <input type="checkbox"/> Wittkoppenberg <input type="checkbox"/> Zone I <input type="checkbox"/> Zone II <input type="checkbox"/> Zone III <input type="checkbox"/> Erlaubnis nach Wasserschutzgebietsverordnung (WSchGVO) erforderlich <input type="checkbox"/> im Überschwemmungsgebiet <input type="checkbox"/> in Risikogebiet außerhalb von Überschwemmungsgebiet (H <sub>Q</sub> extrem)	

**Einstufung der Anlage**

Wassergefährdender Stoff			
<input type="checkbox"/> Heizöl (WGK 2)	Volumen m <sup>3</sup>	<input type="checkbox"/> Diesel (WGK 2)	Volumen m <sup>3</sup>
<input type="checkbox"/> Benzin (WGK 3)	Volumen m <sup>3</sup>	<input type="checkbox"/> Altöl (WGK 3)	Volumen m <sup>3</sup>
<input type="checkbox"/> sonstige wassergefährdende Stoffe (Bezeichnung, WGK, Volumen, Aggregatzustand nachfolgend aufführen, ggf. separate Aufstellung mit den genannten Angaben beifügen, insbesondere bei Fass/Gebindelagerung)			
Bezeichnung oder Handelsname des Stoffes	Aggregatzustand (gasförmig, flüssig, fest)	WGK	Volumen (m <sup>3</sup> od. t)
1.			m <sup>3</sup> /t
2.			m <sup>3</sup> /t
3.			m <sup>3</sup> /t
4.			m <sup>3</sup> /t
5.			m <sup>3</sup> /t
6.			m <sup>3</sup> /t
7.			m <sup>3</sup> /t
8.			m <sup>3</sup> /t
Fassungsvermögen der Anlage (maßgebendes Volumen)			
Anzahl der Lagerbehälter	Stück	Einzelrauminhalt der Behälter m <sup>3</sup>	Gesamtrauminhalt der Behälter m <sup>3</sup>
Maßgebende Wassergefährdungsklasse		Gefährdungsstufe	
<input type="checkbox"/> WGK 1	<input type="checkbox"/> WGK 2	<input type="checkbox"/> WGK 3	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C <input type="checkbox"/> D

**Nur für ortsfeste Behälter von Lageranlagen**

Bauart		Material der Behälter (Mehrfachnennungen möglich)			
		Metall	Kunststoff	Sonstige	Verwendungsnachweis (z. B. Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung)
Oberirdisch	einwandige Behälter im Auffangraum	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	einwandige Behälter ohne Auffangraum	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	doppelwandige Behälter/ einwandige Behälter mit Innenhülle	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Leckanzeigegerät/ Leckageerkennungssystem		<input type="checkbox"/>			
Überfüllsicherung/Grenzwertgeber		<input type="checkbox"/>			
Kathodischer Korrosionsschutz		<input type="checkbox"/>			
Material und Größe des Auffangraumes					m <sup>3</sup>
Maßnahmen zur Hochwassersicherheit im Überschwemmungsgebiet/Risikogebiet (Maßnahmen gegen Aufschwimmen usw.)					

**Nur für Rohrleitungen von Lageranlagen**

Bauart		Material der Rohrleitungen (Mehrfachnennungen möglich)			
		Kupfer	Kunststoff	Stahl	Verwendungsnachweis (z. B. Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung)
unterirdisch	einwandige Druckleitung im Schutzrohr, Kanal	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	einwandige selbstsichernde Saugleitung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	einwandige Saugleitung im Schutzrohr, Kanal	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	doppelwandige Leitung mit Leckanzeige	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
oberirdisch	einwandige Druckleitung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	einwandige selbstsichernde Saugleitung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	einwandige <b>nicht</b> selbstsichernde Saugleitung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	einwandige Saugleitung im Schutzrohr, Kanal	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	doppelwandige Leitung mit Leckanzeige	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Leckanzeigegerät		<input type="checkbox"/>			
Antiheberventil		<input type="checkbox"/>			
Kathodischer Korrosionsschutz		<input type="checkbox"/>			

**Nur für Fass- und Gebindelageranlagen**

Bauart	Material der Fässer (Mehrfachnennungen möglich)			
	Metall	Kunststoff	Beton	Sonstiges
Lager ohne Auffangraum	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Lager mit Auffangraum	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Material und Größe des Auffangraumes				m <sup>3</sup>

**Hinweise**

Austretende wassergefährdende Stoffe müssen schnell und zuverlässig erkannt und in geeigneten Rückhalteeinrichtungen zurückgehalten werden. Dies ist durch die materielle Ausgestaltung der Rückhalteeinrichtung in Verbindung mit betrieblichen Kontrollen und Maßnahmen sicherzustellen.

Das erforderliche Rückhaltevolumen für austretende wassergefährdende Stoffe ist in § 18, § 31 und § 49 Absatz 3 der AwSV geregelt.

Es dürfen nur für den verwendeten Stoff zugelassene Auffangwannen verwendet werden.

**Beschreibung der Löschwasserrückhalteeinrichtung mit Rückhaltevolumen**

--

**Wirtschaftszweig der Betreiberin/des Betreibers**

<input type="checkbox"/> Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Fischzucht	<input type="checkbox"/> Produzierendes Gewerbe (z. B. Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, Mineralölverarbeitung, Chemische Industrie)
<input type="checkbox"/> Handel (einschließlich Tankstellen)	<input type="checkbox"/> Sonstige (z. B. private Haushalte, öffentliche Einrichtungen)

**Prüfungen durch Sachverständige**

<input type="checkbox"/> Ja, Bescheinigung ist beigefügt	<input type="checkbox"/> Nein
--	-------------------------------

**Nur bei bestehenden Anlagen**

Anlage angezeigt und genehmigt oder erlaubt am/durch - Aktenzeichen
Eignungsfeststellung oder Bauartzulassung vom/durch - Aktenzeichen

**Folgende Unterlagen sind der Anzeige 3-fach beizufügen**

- Anzeige über eine Anlage zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen/Antrag auf Eignungsfeststellung
- Übersichtskarte mit Kennzeichnung des Grundstücks
- Lageplan mit Kennzeichnung des Aufstellungsortes der Anlage
- Grundriss mit Darstellung der Anlage und der Rohrleitungen
- Beschreibung der Anlage
- Instandsetzungskonzept/Gutachten von einer/einem AwSV Sachverständigen
- Verwendungsnachweise (z. B. Allgemeine bauaufsichtliche Zulassungen)

**Ort, Datum und Unterschrift der Betreiberin/des Betreibers**

--

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die auf der ersten Seite genannten Kontaktdaten.